SMA Solar Technology

Kooperation mit Siemens

[16.06.2015] Die Unternehmen SMA Solar Technology und Siemens wollen ihr Know-how im Bereich dezentraler Photovoltaik-Großkraftwerke bündeln. Sie haben eine Kooperation vereinbart.

Eine Zusammenarbeit im Bereich dezentraler Photovoltaik-Großkraftwerke haben SMA Solar Technology (SMA) und Siemens vereinbart. Beide Unternehmen stärken damit ihre Position im Wachstumsmarkt für Photovoltaik-Großanlagen, heißt es in einer gemeinsamen Pressemitteilung. SMA bringe in die Kooperation modernste Solar-Wechselrichterlösungen und langjährige Erfahrung in der Auslegung komplexer Systeme ein. Siemens bringe Transformatoren und Schaltanlagen für den Hoch- und Mittelspannungsbereich einschließlich der Netzanbindung ein. Die Partner wollen ihren Kunden im internationalen Wettbewerb damit abgestimmte Systemlösungen und Services aus einer Hand bieten. "Gemeinsam mit unserem Kooperationspartner Siemens können wir uns noch besser in großen Ausschreibungsprojekten positionieren. Unsere Erfahrungen und Technologien ergänzen sich hervorragend", sagt SMA-Vorstandssprecher und Finanzvorstand Pierre-Pascal Urbon. Ralf Christian, CEO Siemens Division Energy Management, ergänzt: "Siemens kann durch die Kooperation mit SMA stärker als bislang vom Wachstumsmarkt der Photovoltaik profitieren. Durch die gegenseitige Nutzung unserer globalen Vertriebs- und Servicenetze erhöhen beide Unternehmen ihre Marktabdeckung." SMA und Siemens wollen je nach Bedarf als getrennte Projektpartner oder als Konsortium für Technologie und Serviceleistungen aus allen elektrotechnischen Bereichen auftreten. Laut der Meldung reicht das Leistungsspektrum von der Planung über die Inbetriebnahme bis hin zum Service komplexer Photovoltaik-Großprojekte im Megawatt-Bereich.

(ma)

Stichwörter: Unternehmen, Siemens, Photovoltaik